

**INTERREG Bayern - Österreich 2007 - 2013**

*LP-RK* Regierung von Niederbayern, Wirtschaftsförderung  
*Priorität* P.1 Wissensbasierte und wettbewerbsfähige Gesellschaft durch Innovation und Kooperation  
*Aktivitätsfeld* AF.1.2 Tourismus  
*Projekttitel* **Natur und Kultur am Europareservat Unterer Inn**  
*Projektcode* J00251  
*Monitoring-Nummer* JABAEA\_00251  
*Status* Entwurf  
*Datum des BA*  
*Themennummer*

**Lead-Partner:**

*Name* Landkreis Rottal-Inn  
*Anschrift* Ringstr. 4-7, 84347 Pfarrkirchen, DE  
*Telefon* 0049-8561-20129  
*E-Mail* ursula.heldenberger@rottal-inn.de  
*Rechtsform* Körperschaft des öffentlichen Rechts  
*Ansprechpartner* Ursula Heldenberger  
*Zuständige RK* RK Niederbayern

**Projektpartner:**

1 *Name* Gemeinde Mining  
*Anschrift* Hofmark 19, 4962 Mining, AT  
*Telefon* 0043-7723-7055  
*E-Mail* gemeinde@mining.ooe.gv.at  
*Rechtsform* Körperschaft des öffentlichen Rechts  
*Ansprechpartner* Günter Hasiweder  
*Zuständige RK* RK Oberösterreich

2 *Name* Gemeinde Ering  
*Anschrift* Paul-Sporrer-Str. 7, 94140 Ering, DE  
*Telefon* 0049-8573-96090  
*E-Mail* info@ering.bayern.de  
*Rechtsform* Körperschaft des öffentlichen Rechts  
*Ansprechpartner* Josef Neun  
*Zuständige RK* RK Niederbayern

**Zusammenfassende Projektbeschreibung:**

<u>Ausgangslage</u>	NATUR - EUROPARESERVAT UNTERER INN: Das EUI ist ein ökologisches Vorzeigeprojekt und zählt zu den besonders schützenswerten RAMSAR-Gebieten. Entlang des Inns gedeiht hier eine üppige Vegetation, in deren Auwäldern sogar Orchideen wachsen. Rund 300 Vogelarten nutzen das Feuchtgebiet als Brutstätte und Rastplatz, sogar Seeadler wurden schon gesichtet. Und auch rund 800 Schmetterlingsarten, Fledermäuse, Biber und Frösche finden hier ihre Heimat. Mit Wanderwegen, Naturlehrpfaden und Radwegen (z.B. Inradweg) bietet das EUI viele Freizeitmöglichkeiten. Geführte Wanderungen und Vogelekursionen sowie viele Informationen über Wasserkraft, Stauseeökologie und Flora und Fauna bietet das Infozentrum Ering. Direkt am Infozentrum startet auch der Naturerlebnisweg. Auf einer Länge von 5km informiert er an über 50 Stationen interaktiv und erlebnisorientiert über die verschiedenen Lebensräume von Flora und Fauna und zeigt die dort lebende, außergewöhnliche Artenvielfalt. KULTUR - DIE SCHLÖSSER DER GEMEINDEN MINING UND ERING: In den Gemeinden Mining und Ering befinden sich insgesamt 4 Schlösser: das Schloss Ering auf bayerischer Seite sowie die Schlösser Frauenstein, Sunzing und Mamling auf österreichischer Seite. Eine lange Geschichte verbindet diese 4 Schlösser. Die Adelsfamilien der 4 Schlösser sorgten Jahrhunderte lang für wirtschaftliches Wohlergehen, religiöse Frömmigkeit und kulturelle Entwicklung in den ihnen zugehörigen Hofmarken. Durch Bauten, Stiftungen und Wirtschaftsunternehmen (Brauereien, Tavernen, Fischzucht, Weinbau, Mühlen) schufen sie Arbeitsplätze für die Bevölkerung, die dadurch Wohlstand erlangte. Die kulturgeschichtliche Entwicklung der beiden Gemeinden wurde über Jahrhunderte durch das Adelsgeschlecht der Familie Paumgarten von Frauenstein bestimmt. Die Grabstätten dieses Herrschergeschlechts befinden sich in den Pfarrkirchen Mining und Ering und sind von außerordentlichem kulturellem Wert.
<u>Projektziele</u>	Mit dem grenzüberschreitenden Projekt sollen nun diese beiden großen Schätze, das Europareservat Unterer Inn sowie die historischen Kulturdenkmäler verbunden und für Besucher erlebbar gemacht werden. Durch die neue Verbindung von Natur und Kultur soll eine neue Form der Kooperation beginnen, mit der neue Zielgruppen (besonders überregionale Gäste) angesprochen werden sollen. Bisher wurden bei touristischen Marketingaktivitäten entweder das Thema Natur oder aber das Thema Kultur in den Mittelpunkt gestellt - das Novum ist die Verbindung von Natur und Kultur.
<u>Projekthalt</u>	ANBAU INFOZENTRUM ERING incl. Erweiterung der Ausstellungsfläche von bisher 205qm um weitere 302qm; Darstellung Flora, Fauna, Wasserkraft, Stauseeökologie, Umweltschutz; 4-SCHLÖSSERWEG incl. Beschilderung und Infotafeln inkl. neuer Marketingformen wie z.B. Geocaching, Errichtung kleine Kneippanlage und grenzü. Amphitheater Frauenstein, Ausstattung Raum und Keller Frauenstein (audiovisuelle und interaktive Aufbereitung), Sanitäreanlagen in Frauenstein und Mamling, Veranstaltungsreihen Kirche in Concert und Rott- und Inntaler Spaziergänge, Fahrradverleih Elektroräder, begleitendes touristisches Marketingziel: Ausgehend vom Infozentrum hat der Besucher die Möglichkeit, den 4-Schlösser-Weg (ca. 11km) zu wandern und mit dem Rad zu fahren. An den unterschiedlichen Stationen warten Infopoints, die die gemeinsame kulturelle Geschichte visualisieren. Über die gesamte Weglänge hat der Gast die Möglichkeit, die Verbindung zwischen Natur und Kultur zu erleben, so erfährt er nicht nur in neuer Form aufbereitet etwas über die gemeinsame Geschichte, es wird ihm auch an zahlreichen kleinen Attraktionen (hundertjährige Eiche, kleine Bachlauf als Kindererlebnis, etc.) das Naturthema näher gebracht. Ziel ist, neue Besuchergruppen anzusprechen und bestehende besser miteinander zu vernetzen. So findet z.B. eine Familie ein Naturerlebnis für den Erwachsenen vereint mit einem Naturerlebnis für die Kinder vor.
<u>Räumlicher Wirkungsbereich des Projekts</u>	Innviertel Rottal-Inn
<u>Projektphasen</u>	von 01. Dez. 2010 bis 30. Apr. 2011 : Ausschreibung der Maßnahmenbausteine und Vergabe der Aufträge von 01. Mai. 2011 bis 31. Mrz. 2012 : Realisierung der Bauarbeiten und Beschilderungen/Anbringen der Infotafeln von 01. Apr. 2012 bis 31. Dez. 2012 : Fertigstellung und Marketingaktivitäten

von 01. Jan. 2013 bis 30. Apr. 2013 : Abrechnung und Berichtslegung

**Durchführungszeitraum:**

01. Dez. 2010 bis 30. Apr. 2013

**Kosten:**

	Personal- kosten	Sachkosten	Investitions- kosten	Unbare Leistungen	EFRE- förderfähige Projekt- Gesamtkosten	davon in 20%- Gebieten	FLC-zuständige Stelle
LP	0	15.470	997.500	0	1.012.970	0	DE1002-RK Niederbayern
PP1	0	53.100	605.700	0	658.800	0	AT4105-RK Oberösterreich
PP2	0	45.000	30.000	0	75.000	0	DE1002-RK Niederbayern
Gesamt	0	113.570	1.633.200	0	1.746.770	0	

**Finanzierung der EFRE-kofinanzierungsfähigen Kosten:**

	Eigenmittel	projekt- bezogene Einnahmen	Nationale öffentliche Mittel	Nationale private Mittel	EFRE- Mittel	EFRE- Quote	Projektfinan- zierungsmittel
LP	405.188	0	0	0	607.782	60,00%	1.012.970
PP1	163.519	0	100.000	0	395.280	60,00%	658.799
PP2	30.000	0	0	0	45.000	60,00%	75.000
Gesamt	598.707	0	100.000	0	1.048.062	60,00%	1.746.769

**Nationale Kofinanzierung - Details:**

Projektteilnehmer	Kofinanzierende Stelle	Öffentliche Kofinanzierung	Private Kofinanzierung
LP			
PP1	Wirtschaftsabteilung des Landes OÖ (Tourismus)	100.000	
PP2			
Gesamt		100.000	0

**EFRE-Mittel pro Regionale Koordinierungsstelle (dient zur Information):**

Regionale Koordinierungsstelle	EFRE- Mittel*	Förderfähige Projektgesamtkosten
RK Oberösterreich	395.280	658.799
RK Salzburg	0	0
RK Tirol	0	0
RK Vorarlberg	0	0
RK Niederbayern	652.782	1.087.970
RK Oberbayern	0	0
RK Schwaben	0	0
	1.048.062	1.746.769

\*Rundungsdifferenzen aufgrund Verwendung ganzer EUR - Beträge möglich.

**Qualität der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit:**

Gemeinsame Entwicklung / Ausarbeitung: erfüllt  
 Gemeinsame Durchführung: erfüllt  
 Gemeinsames Personal: erfüllt  
 Gemeinsame Finanzierung: erfüllt

Anzahl der erfüllten Kriterien: 4

Grundvoraussetzung für die Förderung aus INTERREG erfüllt: JA

**Indikatoren:**Allgemeine Indikatoren

Y001	Sind an dem Projekt KMU beteiligt?	O
Y002	Trägt das Projekt zu einem sozialen oder kulturellen Austausch bei?	X
Y003	Ist das Projekt auf ökologische Nachhaltigkeit (Schutz der Umwelt, Energieeffizienz, Umweltmanagement) ausgerichtet?	X
Y004	Trägt das Projekt zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft der Region bei?	X
Y005	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer Standards oder hat es den gegenseitigen Informationsaustausch zum Ziel?	X

Indikatoren gemäß Priorität / Aktivitätsfeld

Y006	Trägt das Projekt zur Förderung von Stärkefeldern, Clustern und sonstigen Netzwerken bei?	X
Y007	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Vernetzung und Kooperation von Betrieben (KMU) und / oder F&E Einrichtungen?	O
Y008	Verfolgt das Projekt die Strategie der Innovation und Markterschließung sowie der integrierten Angebotsentwicklung?	X
Y009	Leistet das Projekt einen Beitrag zur gemeinsamen Nutzung der Ressourcen und der Vermarktung der Region?	X
Y010	Trägt das Projekt zur Stärkung des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktes bei?	O
Y011	Trägt das Projekt zur Förderung der Informationsgesellschaft (e-commerce, ...) bei?	O
Y012	Ist das Projekt auf die Bereiche Bildung und Qualifikation ausgerichtet?	O
Y013	Ist das Projekt auf den Bereich Tourismus ausgerichtet?	X

**Ausgabenkategorien:**

59 Entwicklung kultureller Infrastruktur

**Indikatoren für die Projektauswahl:**Nachhaltigkeit

Beurteilung des Projektes hinsichtlich Nachhaltigkeit	groß
Welchen Nutzen hat das Projekt in Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung?	
Das Projekt hat dauerhafte positive Auswirkungen auf die Umwelt.	X
Das Projekt hat dauerhafte positive wirtschaftliche Auswirkungen.	X
Das Projekt hat dauerhafte positive soziale und gesellschaftliche Auswirkungen.	X

Gleichstellung und Nichtdiskriminierung

Beurteilung des Projektes hinsichtlich Gleichstellung und Nichtdiskriminierung	positiv
Welchen Nutzen hat das Projekt im Bereich Gleichstellung und Nichtdiskriminierung?	
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf die Geschlechtergleichstellung.	X
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf weitere Aspekte der Nichtdiskriminierung.	nein/no

Grenzüberschreitende Integration

Beurteilung des Projektes bzgl. seiner Wirkung auf die grenzüberschreitende Integration	signifikante positive Wirkung
---	-------------------------------

Verbesserung der grenzüberschreitenden Struktur

Beurteilung des Projektes hinsichtlich seines Beitrags zur Verbesserung der grenzüberschreitenden Strukturen	signifikanter Beitrag
--	-----------------------

Umwelt

Flora, Fauna, Biodiversität Lebensräume	sehr positiv
Luft	neutral
Klima	neutral
Mobilität	positiv
Energieeffizienz	neutral
Ressourceneffizienz	neutral
Gesamtbewertung: ++	Förderfähigkeit ist gegeben: JA

**Ergebnis der Projektprüfung:**

Prüfung auf Vollständigkeit und Kohärenz mit dem Programm durchgeführt: ja

Stellungnahmen der beteiligten RKs vorhanden: ja

Zusammenfassendes Prüfergebnis:

Empfehlungen der LP-RK: zu genehmigen

Auflagen der LP-RK: